

Gleich drei Konfirmationen

Premiere bei der Christuskirchengemeinde

Nieder-Mörlen (pm). Das war wohl eine Premiere in der evangelischen Christuskirchengemeinde: Zum ersten Mal wurde im September konfirmiert. Musste die ursprünglich für Pfingsten geplante Konfirmation aufgrund der Corona-Pandemie verschoben werden, fanden dafür am 27. September gleich drei Konfirmationen statt. So viel Platz hatte die Gottesdienstgemeinde noch nie und dazu besten

Blick auf die Hauptpersonen des Tages: Rike Bohn, Magnus Cramer von Laue, Niklas Eigenwillig, Nele Gelsebach, Ina von Keutz, Pia Nockmann, Maximilian Schweer, Jonas Strelow und Leonie Weyrauch. Diese hatten bei ihrem letzten Treffen den Pinsel geschwungen und ihre eigenen Konfirmationssprüche künstlerisch auf Leinwand gebracht. Pfarrerin Heike Thilo nahm ihre Gedanken auf und verknüpfte sie

mit der Jahreslosung »Ich glaube, hilf meinem Unglauben«, von der sie sich wünschte, dass sie gleichzeitig auch das Gebet des weiteren Glaubensweges der Konfirmierten sein möge. Dr. Kerstin Meyer-Lipp an Orgel und Piano und Stefanie Kurth an der Gitarre sorgten für den festlichen und modernen Rahmen, und Sabine Tamborini-Schwalfenberg gratulierte im Namen des Kirchenvorstands.



Konfirmationen im September sind zwar ungewöhnlich, doch die Verschiebung hat einen Grund gehabt: die Corona-Pandemie.

FOTO: FOTO-STUDIO HERMANN